Modulbeschreibung 39-VN Vertiefung Naturwissenschaften

Technische Fakultät

Version vom 18.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/52807404

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

39-VN Vertiefung Naturwissenschaften

Fakultät

Technische Fakultät

Modulverantwortliche*r

Dr. rer. nat. Thomas Hermann

Turnus (Beginn)

Auslaufend

Leistungspunkte

20 Leistungspunkte

Kompetenzen

Die Studierenden sollen im Wahlpflichtbereich "Vertiefung Naturtwissenschaften" die im Bachelorstudium erworbenen Kompetenzen unter Berücksichtigung der aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnisse im Bereich der Naturwissenschaften (Biologie, Chemie, Physik, Mathematik, Molekulare Biotechnologie) vertiefen. Darüber hinaus dient die Vertiefung auch verstärkt der selbstständigen Arbeit nach den Grundsätzen der Naturwissenschaftlichen Informatik. Die weiteren Kompetenzen richten sich nach dem jeweils gewählten Modul.

Lehrinhalte

Im Wahlpflichtbereich "Vertiefung Naturwissenschaften" sind Bachelor- und Mastermodule im Umfang von insgesamt 20 LP aus den Fakultäten Biologie, Physik, Chemie und Mathematik sowie Module aus dem Bachelor- oder Masterstudiengang Molekulare Biotechnologie zu wählen.

Empfohlene Vorkenntnisse

–

Notwendige Voraussetzungen

–

Erläuterung zu den Modulelementen

Von den gewählten Modulen aus den Wahlpflichtbereichen "Grundlagen Ergänzung", "Vertiefung Informatik", und "Vertiefung Naturwissenschaften" werden Module im Umfang von 40 Leistungspunkten "benotet" abgeschlossen und bei der Berechnung der Gesamtnote berücksichtigt.
Ob die gewählten Module "benotet" oder "unbenotet" in die "Vertiefung Naturwissenschaften" eingebracht werden, erklärt die oder der Studierende gegenüber dem Prüfungsamt der Technischen Fakultät.

Modulstruktur: Keine Angabe [1]

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP[2]
Modulverantwortliche*r prüft oder bestimmt Prüfer*in *Gewählt werden Module aus den benannten Bereichen im Umfang von 20 LP, die nach den für die Module beschriebenen Regelungen absolviert werden.* *Mit dem "Modul" '39-VN Vertiefung Naturwissenschaften' wird dokumentiert, dass entsprechende Module absolviert wurden. Die Entscheidung, darüber, ob absolvierte Module in die Vertiefung Naturwissenschaften passen, trifft die /der Modulverantwortliche. Eine Darstellung der konkret absolvierten Module erfolgt im Transcript an anderer Stelle.*	Portfolio	unbenotet	600h	20
Modulverantwortliche*r prüft oder bestimmt Prüfer*in *Gewählt werden Module aus den benannten Bereichen im Umfang von 20 LP, die nach den für die Module beschriebenen Regelungen absolviert werden.* *Mit dem "Modul" '39-VN Vertiefung Naturwissenschaften' wird dokumentiert, dass entsprechende Module absolviert wurden. Die Entscheidung, darüber, ob absolvierte Module in die Vertiefung Naturwissenschaften passen, trifft die /der Modulverantwortliche. Eine Darstellung der konkret absolvierten Module erfolgt im Transcript an anderer Stelle.*	Portfolio	1	600h	20

Weitere Hinweise

Bei diesem Modul handelt es sich um ein auslaufendes Angebot. Dieses Modul richtet sich nur noch an Studierende, die nach einer der nachfolgend angegebenen FsB Versionen studieren. Ein entsprechendes Angebot, um dieses Modul abzuschließen, wird bis maximal Wintersemester 2027/28 vorgehalten. Genaue Regelungen zum Geltungsbereich s. jeweils aktuellste FsB-Fassung.
Bisheriger Angebotsturnus war jedes Semester.

Legende

1	Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
2	LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
3	Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
4	Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
5	Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
SoSe	Sommersemester
WiSe	Wintersemester
SL	Studienleistung
Pr	Prüfung
bPr	Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
uPr	Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen